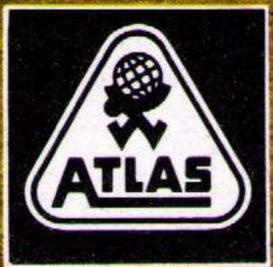


ATLAS 1202 D



ATLAS I202 D

der Kurzheckbagger-
noch leiser, robuster,
geräumiger und
noch kürzer



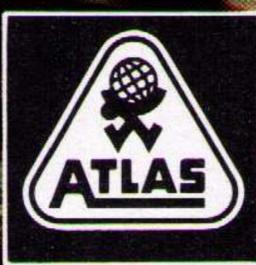


AB 1202D

ATLAS

SCHALLGEDÄMPFT

713



ATLAS 1202 D

der Kurzheckbagger

Der ATLAS-Vollhydraulikbagger AB 1202 D gehört durch seine Kraft, Schnelligkeit und Vielseitigkeit zur absoluten Spitze seiner Klasse.

Durch das Kurzheck ist der Einsatz des AB 1202 D in Städten, im fließenden Verkehr besonders günstig. Um 90° geschwenkt ragt das Kurzheck nur 33 cm über das Reifenprofil hinaus.

Hoher Bedienungskomfort, große Stabilität, schnelle Arbeitsspiele, überragende Hub- und Reißkräfte sowie außergewöhnlich gute Fahreigenschaften zeichnen dieses Gerät aus.

Der AB 1202 D ist ein Universalbagger. Er arbeitet mit Tieflöffel, Greifer, Grabenlöffel, Profilgrabenlöffel, Mähkorb oder anderen der über 40 verschiedenen Werkzeuge, die für diesen Bagger bereitstehen. Die Hydraulikanlage ist serienmäßig für diese Arbeitswerkzeuge eingerichtet. ATLAS 1202 D: mehr Leistung, mehr Technik, mehr Rentabilität.



Modifizierte Ausführung des Auslegers und Knickarms.

Max. 51 kN (5,1 Mp) Reißkraft und max. 61 kN (6,1 Mp) Losbrechkraft.

Tieflöffel von 0,15 bis 0,4 m³ Inhalt lieferbar.

Nachträgliche Umrüstung auf hydraulisch drehbaren Greifer sehr einfach, da das Steuerventil für das Drehen serienmäßig installiert ist.

Ca. 8800 kg Dienstgewicht des Mobilbaggers in Standardausrüstung und ca. 9200 kg bei der Ausführung mit Planierschild.

Auf Wunsch Greiferausrüstung. Greifer mit 0,17 m³ bis 0,4 m³ Inhalt lieferbar. In diesem Falle durch „Öl aus der Steckdose“, nämlich durch Schnellkupplungen an den Hydraulikleitungen, minutenschnelles Umrüsten vom Tieflöffel auf den Greifer oder umgekehrt.

Falls für den Greiferbetrieb ausgerüstet, Greiferbetätigung ohne Umgreifen durch Druckknöpfe am Bedienungshebel.



abgenommen von der Tiefbau-Berufsgenossenschaft

Sicher stehen, besser arbeiten

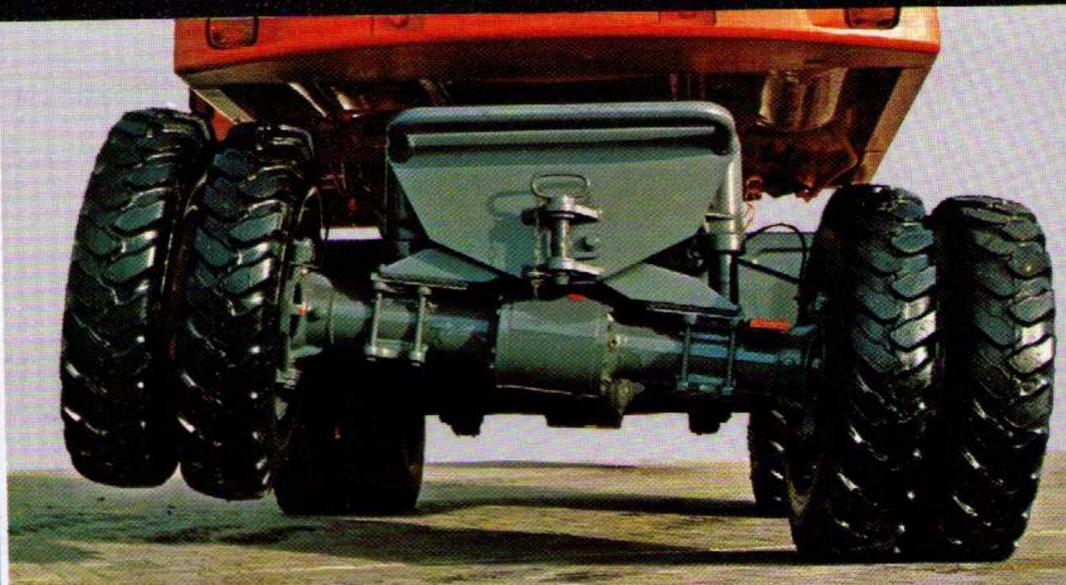
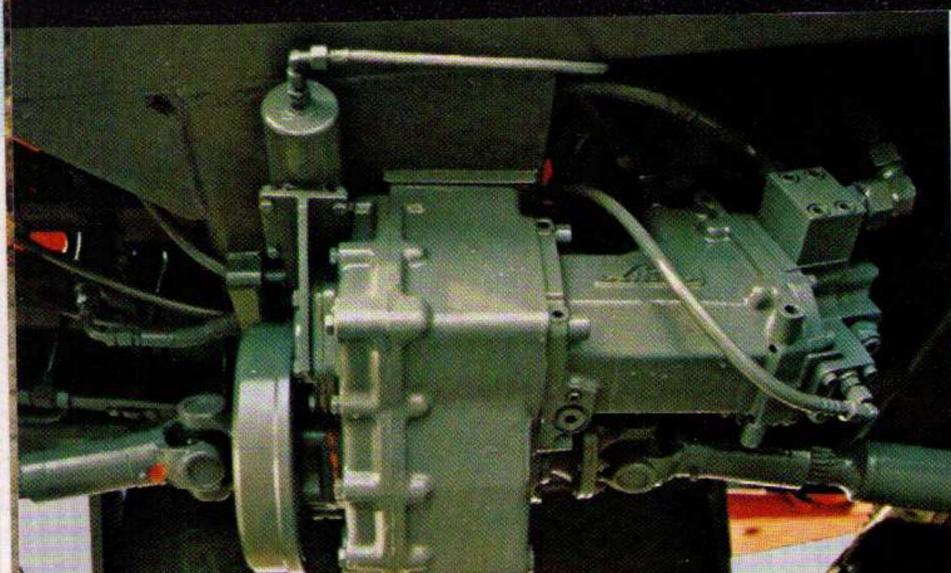
Nicht jeder Mobilbagger hat hydraulischen Allradantrieb oder pneumatisch schaltbaren Gelände- und Straßengang. Doch ATLAS hat sogar noch mehr:

Fahrtrieb durch Regelfahrmotor. Die pneumatische Zweikreis-Betriebsbremse gibt dem AB 1202 D Sicherheit während des Fahrens und Arbeitens. Die Haltebremse ist eine Federspeicherbremse mit Luftbetätigung, die auch bei Luftdruckausfall automatisch wirkt.

Schneller fahren, besser steigen

Weil der AB 1202 D Mobil sicher steht, kann er viel heben, kräftig reißen, schnell schwenken, das heißt mit Profit arbeiten.

Der AB 1202 D Mobil ist mit einem erstklassigen Unterwagen ausgestattet. Der aus nahtlosen Vierkantrohren gebaute Fahrgestellrahmen ist mit der Starrachse fest verbunden, die Lenkachse ist pendelnd gelagert. Durch die hydraulische Pendelachssperre wird die Lenkachse beim Arbeiten in allen Lagen automatisch festgesetzt, so daß der Bagger in jedem Gelände sicher steht.



Der leistungsstarke ATLAS 1202 D mit serienmäßigem Kurzheck



Durch hydraulisch vorgesteuerte Ventile in dieser Klasse außergewöhnlicher Bedienungskomfort.

Serienmäßige, stabile Greiferablage

Serienmäßiges Kavitations-Schutzventil.

Mobilbagger serienmäßig mit Planetenachsen ausgerüstet.

Zwei Hebezyylinder ermöglichen bessere Auslegerkinematik. Größere Grabbtiefe bei max. Reichhöhe ohne Auslegerverstellung.

Oberwagenarretierung von der Kabine aus zu betätigen.

Durch Zweikreis-Hydraulik mit serienmäßiger Eilgangschaltung schnelle Arbeitsspiele. Ermüdungsfreies Arbeiten durch hydraulische Vorsteuerung der Ventile.

Schwenkbremse für genaues, feindosierbares Schwenken und exaktes Ablegen großer Lasten.

Schallgedämpfte ATLAS Kabine 900 mit breitem, seitlich vorn liegendem Einstieg. Deshalb ergonomisch besonders günstig angeordnete Bedienungshebel.

Trotz Abkapselung des Motors für den Schallschutz beste Zugänglichkeit zum Motor und zu den Hydraulikaggregaten. Wartungsfreundlich.

Mit 37,5 kW (51 PS) großzügig bemessene Antriebsleistung.

Einsatzgerecht konzipierter Mobil-Unterwagen, sowohl ohne als auch mit werkseitig angebautem Schild lieferbar.

Nur 1575 mm hinterer Durchschwenkradius, deshalb geringster Bedarf an Arbeitsraum. Daher für beengte Baustellenverhältnisse besonders geeignet.

Fußbetätigte Betriebsbremse als sicheres Zweikreis-System und Feder-speicher-Handbremse als Hilfs- und Feststellbremse.

Mobilbagger serienmäßig mit Regelfahrmotor und Kriechgangschaltung. Höchstgeschwindigkeit 20 km/h und max. Schleppgeschwindigkeit 25 km/h.

9.00-20 Reifen serienmäßig.

Mit 370 mm außergewöhnliche Bodenfreiheit.

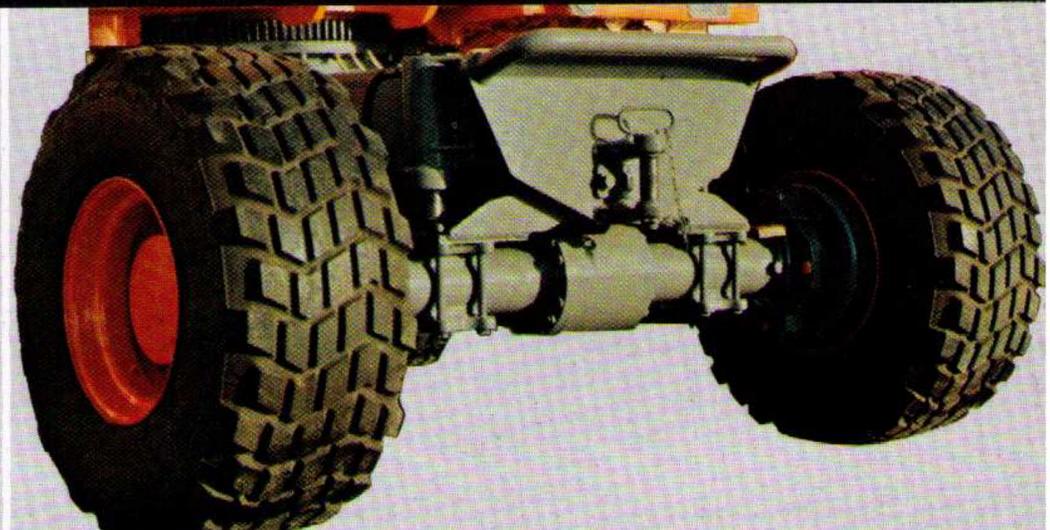
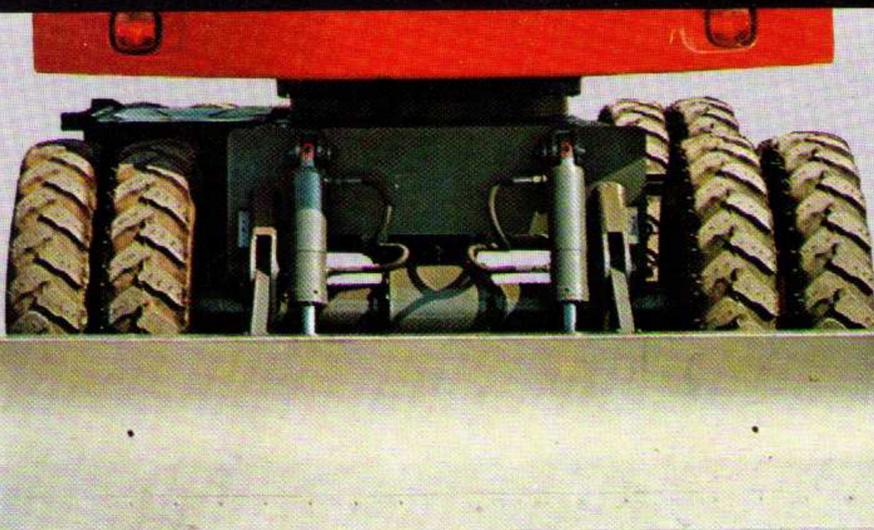
Abstützen und planieren

Die große Standsicherheit des AB 1202 D wird durch verschiedene Abstützsysteme noch wirkungsvoll vergrößert.

Bewährt ist das ATLAS-Planierschild. Fest auf dem Boden aufgesetzt, verhindert es ein Rutschen in Längsrichtung beim Baggern mit Tieflöffel. – Die Durchzugskraft des Fahrantriebs und die starke Konstruktion des Planierschildes ergeben eine besonders effektive Einheit. Planieren vorwärts und rückwärts, selbst im Straßengang, sind für den AB 1202 D normal. –

Fahren in schwerem Gelände

Der AB 1202 kann auf Wunsch auch mit „Super Single“-Reifen ausgestattet werden. Diese Bereifung hat den Vorteil, daß kein Erdreich von der Baustelle auf die Straße geschleppt wird. Ein anderer Vorteil ist, daß sich der „Super Single“-bereifte Bagger im Mahlsand nicht so leicht festfährt. „Super Single“-bereifte Bagger dürfen nur mit Abstützung arbeiten.



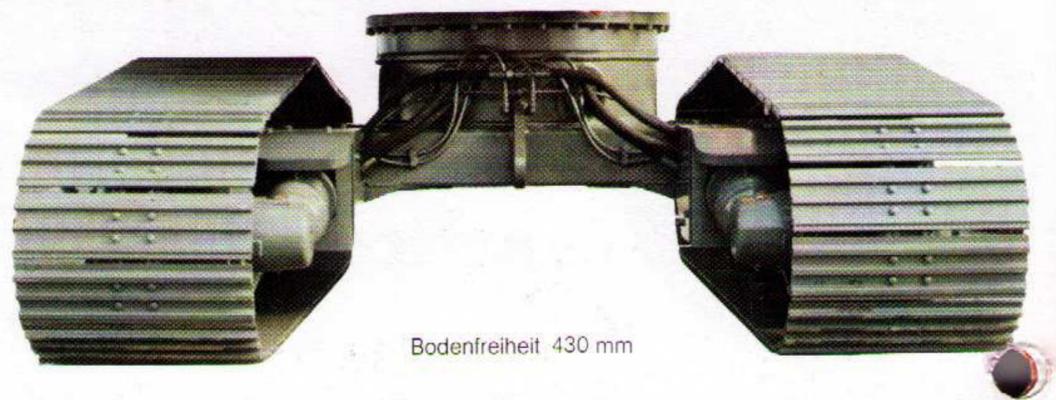


Sicher im Sumpf, sicher am Hang

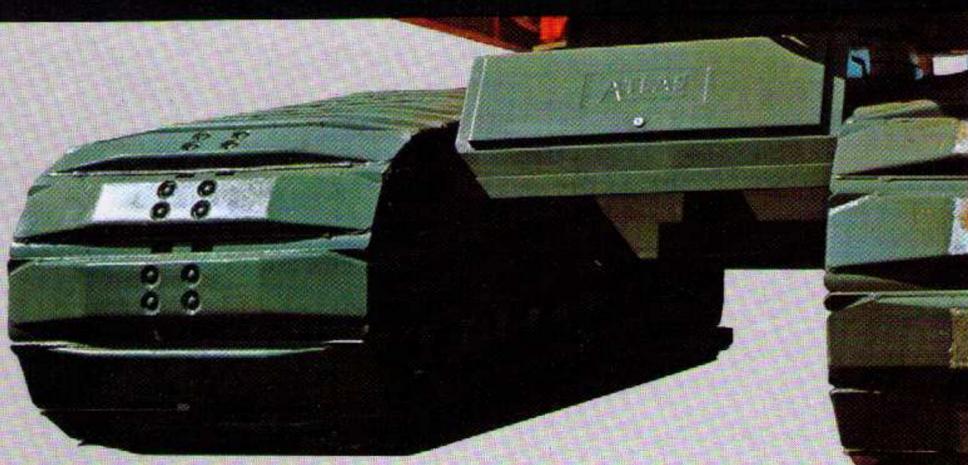
Der AB 1202 D Raupenbagger zeigt seine Stärke und Vorzüge besonders in schwerem Gelände, er fährt zügig bergauf, sein Bodendruck ist gering und die Bodenfreiheit groß. – Die Standsicherheit des Raupenbaggers AB 1202 D ist hervorragend. Der Unterwagen ist robust und verwindungsfrei gebaut. –

Das Traktorenlaufwerk in Spezialausführung, mit wartungsfreier „Lifetime“-Schmierung, wird durch Zweistellungsölmotoren für zwei verschiedene Geschwindigkeiten über Planetenübersetzungsgetriebe angetrieben. Die Antriebsmotoren sowie die Ölleitungen sind gut geschützt angebracht. Die hydraulisch gesteuerte Lamellenhaltebremse hält den Bagger sicher am Hang. Ein zusätzliches hydraulisches Fahrbremsventil verhindert das Überdrehen der Fahrmotoren bei Bergabfahrt. Dieses Ventil wird auf Wunsch eingebaut.

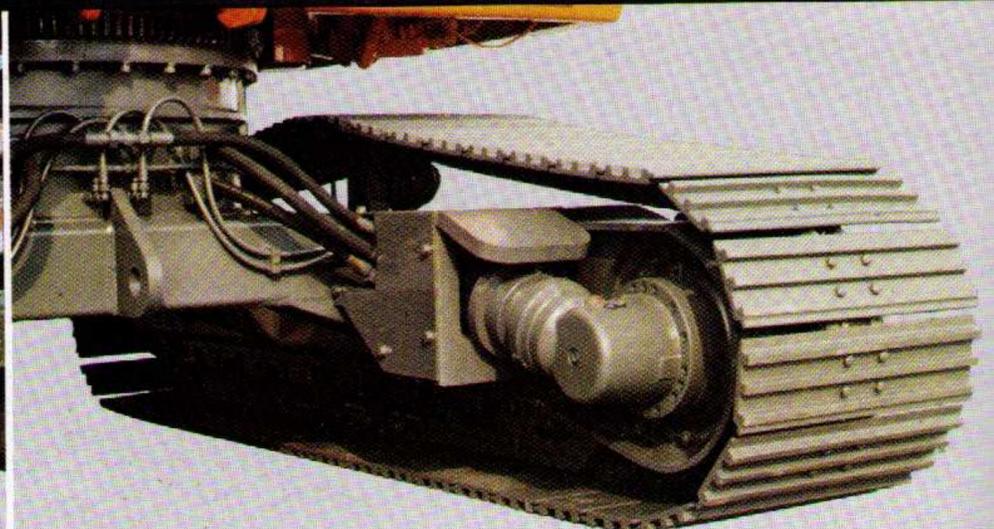
Das Standardlaufwerk hat 7 Laufrollen und eine Stützrolle je Seite sowie 500 mm, 600 mm oder 700 mm breite Dreistegplatten bzw. 800 mm oder 960 mm breite Spezialmoorplatten zur Auswahl.



Bodenfreiheit 430 mm



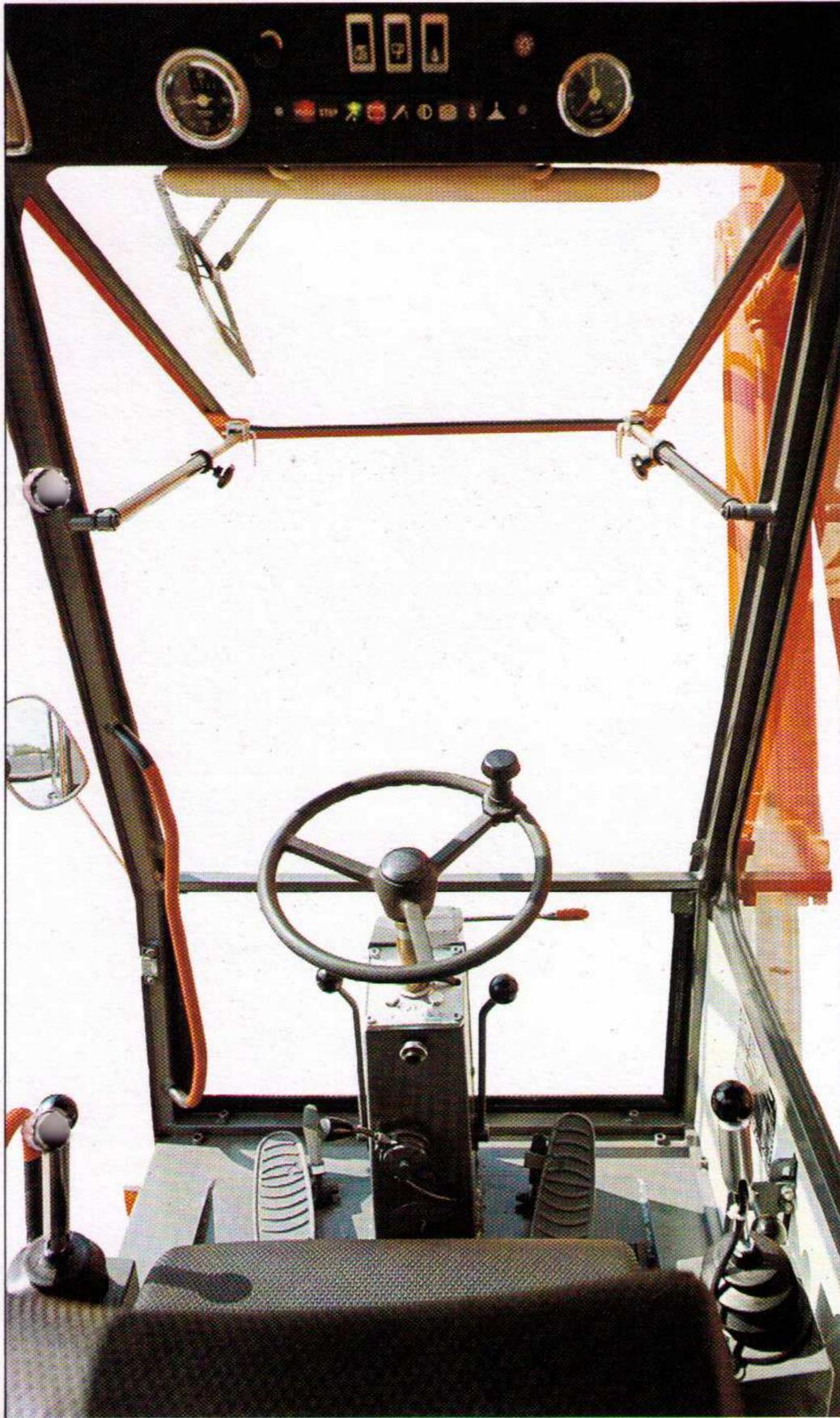
Fahrwerk mit
Spezialmoorplatten



Raupenfahrantrieb

ATLAS-KABINE ,900'

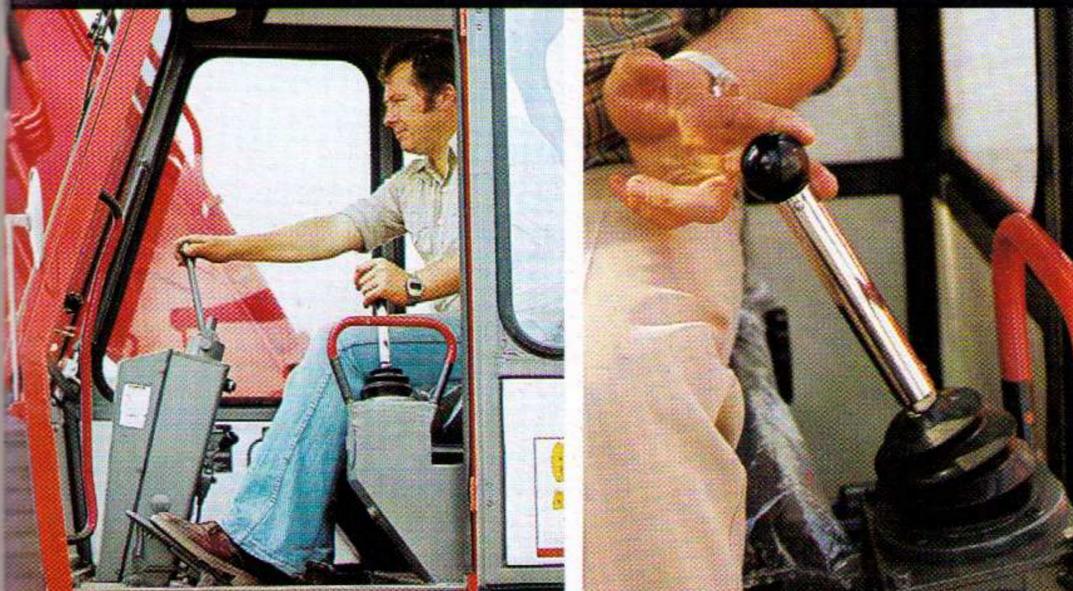
Viel sehen, wenig hören, bequem arbeiten



Ein Höchstmaß an Bequemlichkeit und Sicherheit bietet die ATLAS-KABINE. Breite Handgriffe und Fußrasten zum sicheren Einsteigen. Körpergerechter, leicht verstellbarer und gut gefederter Fahrersitz. Alle Bedienungshebel und Fußpedale sind dem Arbeitsrhythmus zwischen Fahrer und Bagger angepaßt, alle Armaturen liegen im Blickfeld. Große Fenster, sicherheitsverglast, und große Außenspiegel verschaffen dem Baggerführer Übersicht im gesamten Arbeitsbereich. Die Kabine ist großräumig – 900 mm Innenmaß – und gut klimatisiert. Der Baggerfahrer ist vor dem Arbeitslärm durch wirkungsvolle Schalldämmung geschützt. Der Schallwert (innen gemessen) 79 dB (A). Der Schallwert außen (gemessen 7 m vom Bagger) 72 dB(A). Das ist weniger Lärm, als ein PKW erzeugt.

Sonnenblende, Innenleuchte, Garderobenhaken und Taschenablage vervollständigen diese „fahrerfreundliche Kabine“.

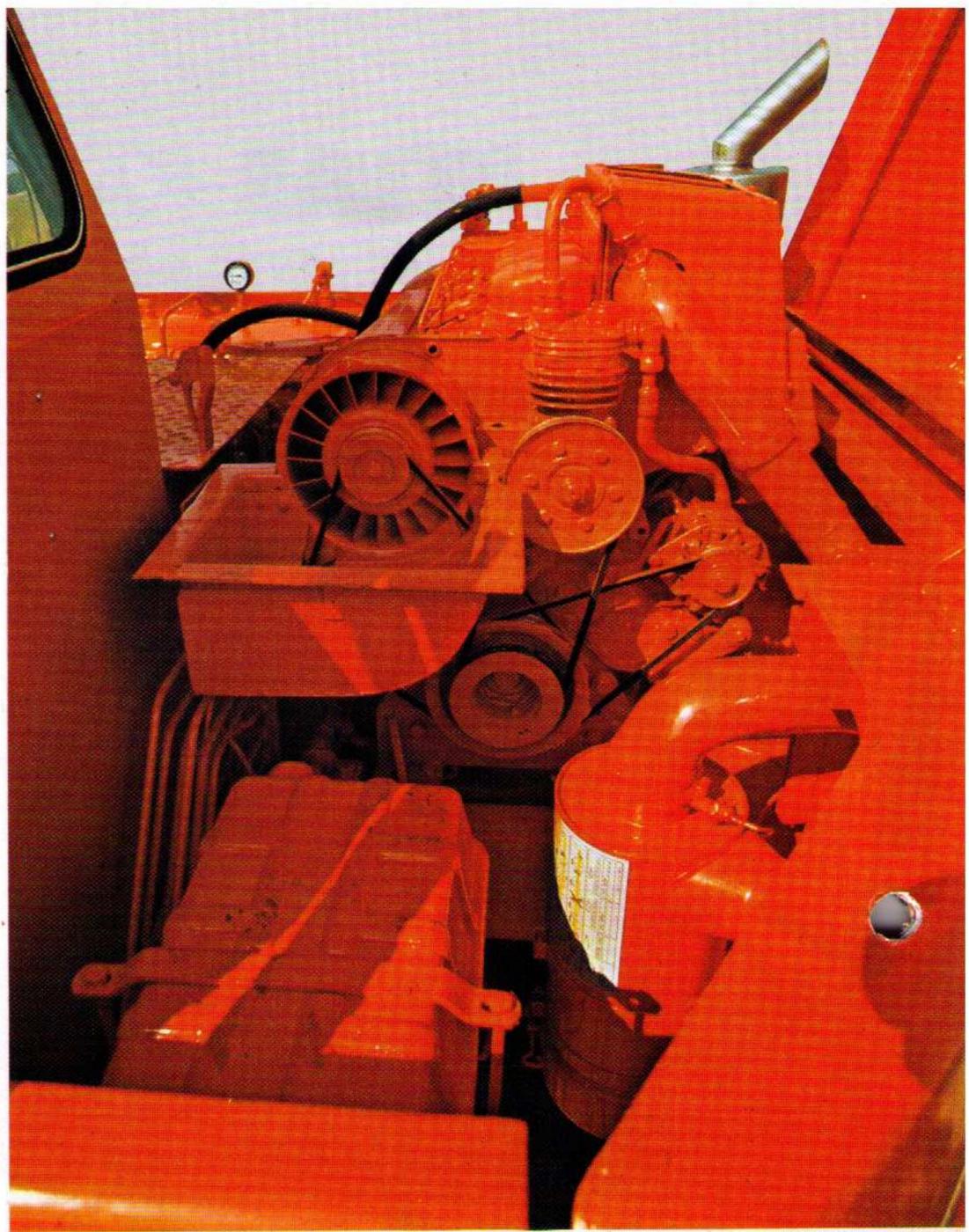
2-Finger-Bedienung



Die Bedienung ist einfach und logisch angeordnet. Die Kreuzhebelschalter für die Arbeitsbewegungen sind servo-gesteuert und darum spielerisch leicht und exakt zu bedienen. Die Steuerhebel für das Fahren vorwärts und rückwärts und für das Planierschild liegen direkt an der Steuersäule und sind bequem zu erreichen.

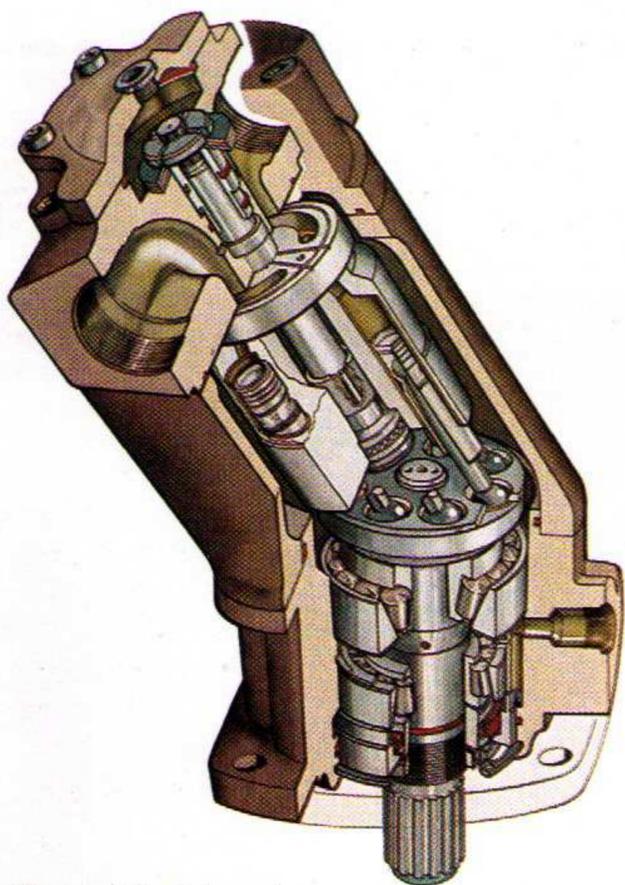
Das Fahren mit einer Hand trifft sowohl für den Mobil- als auch für den Raupenbagger zu. Mit der zweiten Hand können gleichzeitig weitere Arbeitsbewegungen gesteuert werden.

ATLAS 1202 D

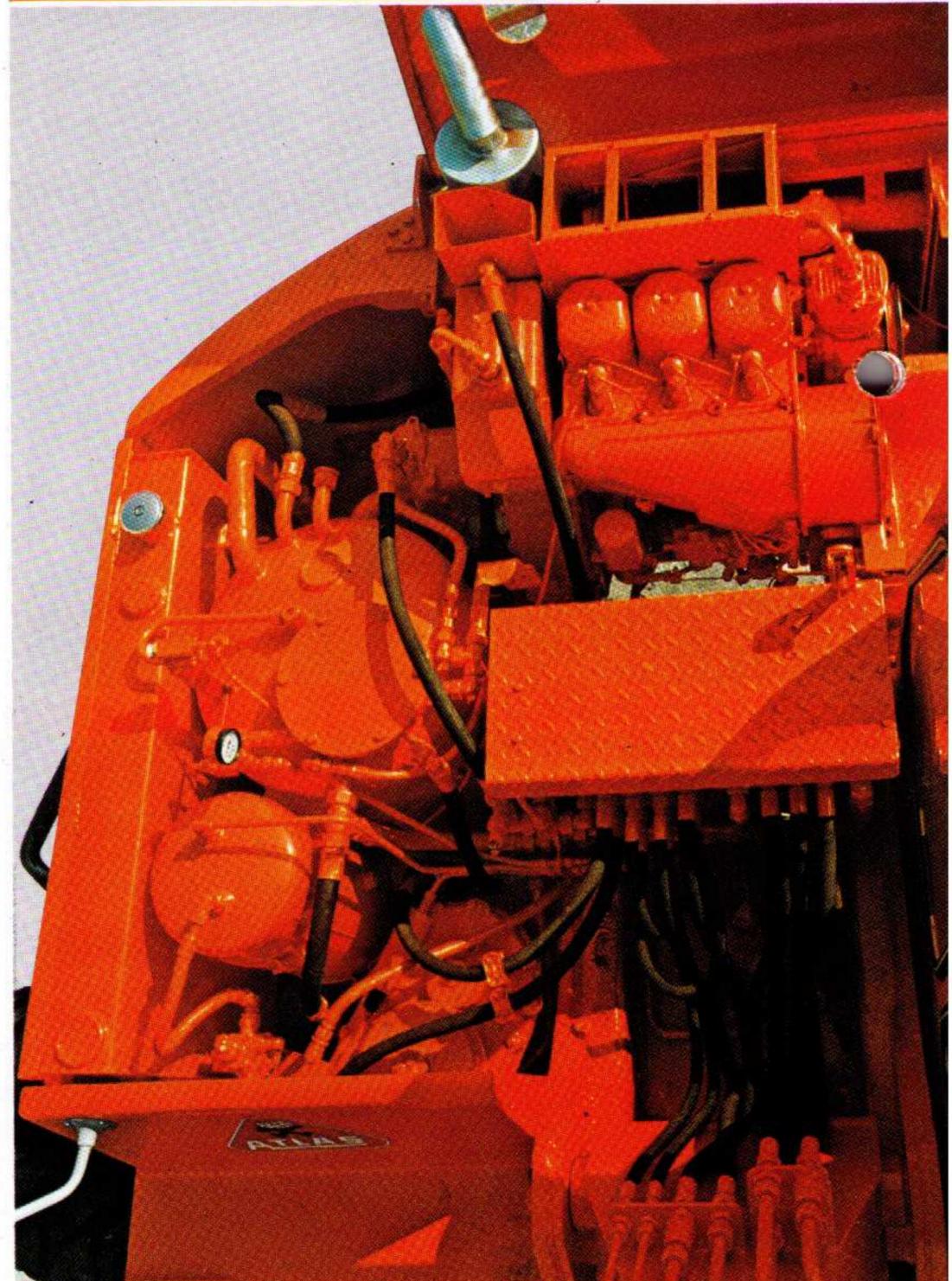


ATLAS hat konstruktiv den Kraftfluß vom Motor über Pumpe, Steuerventil zum Verbraucher radikal gekürzt und kann infolge des günstigeren Wirkungsgrades den Betriebsdruck in vernünftigen Grenzen halten. Das bedeutet außerdem „mehr Kraft am Zahn“.

Zwei senkrecht stehende Steuerblöcke mit Servobetätigung.



Ölmotor für Schwenken



Zweikreishydraulik

- + Summenschaltung für alle Grabbewegungen und Fahrtrieb beim Mobilbagger
- + Servosteuerung
- + druckbeaufschlagtem Hydrauliktank

das ist das HYDRAULIK-System **ATLAS**

Deutz-Dieselmotor

luftgekühlt, Typ F 3 L 912
Leistung nach DIN 70020 37,5 kW (51 PS)
nach SAE 60 BHP
Drehzahl 2300 U/min
Inhalt des Kraftstofftankes ca. 110 l

Hochleistungs-Doppelpumpe mit 2 x 46 l/min Fördermenge auf das Zweikreissystem wirkend

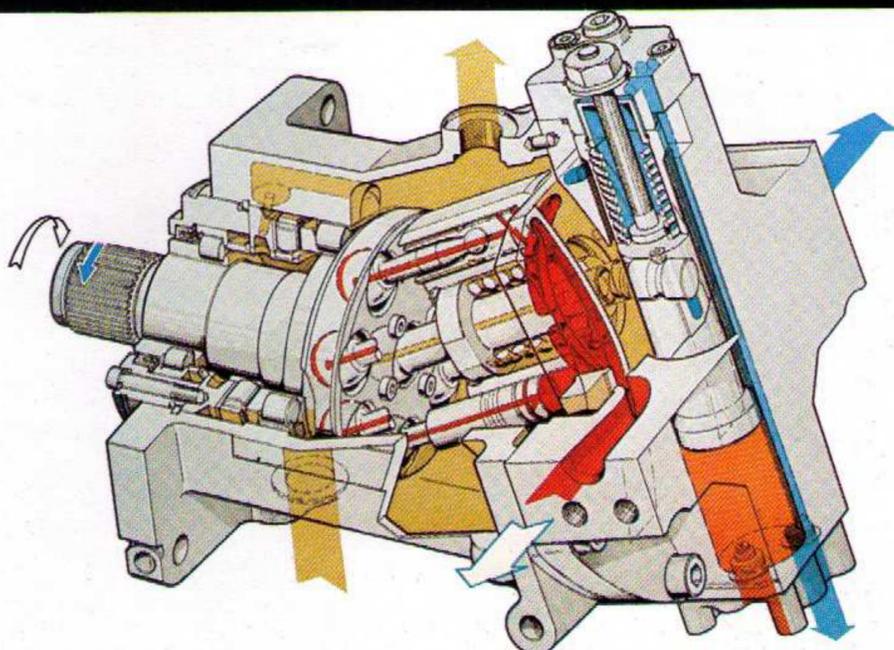
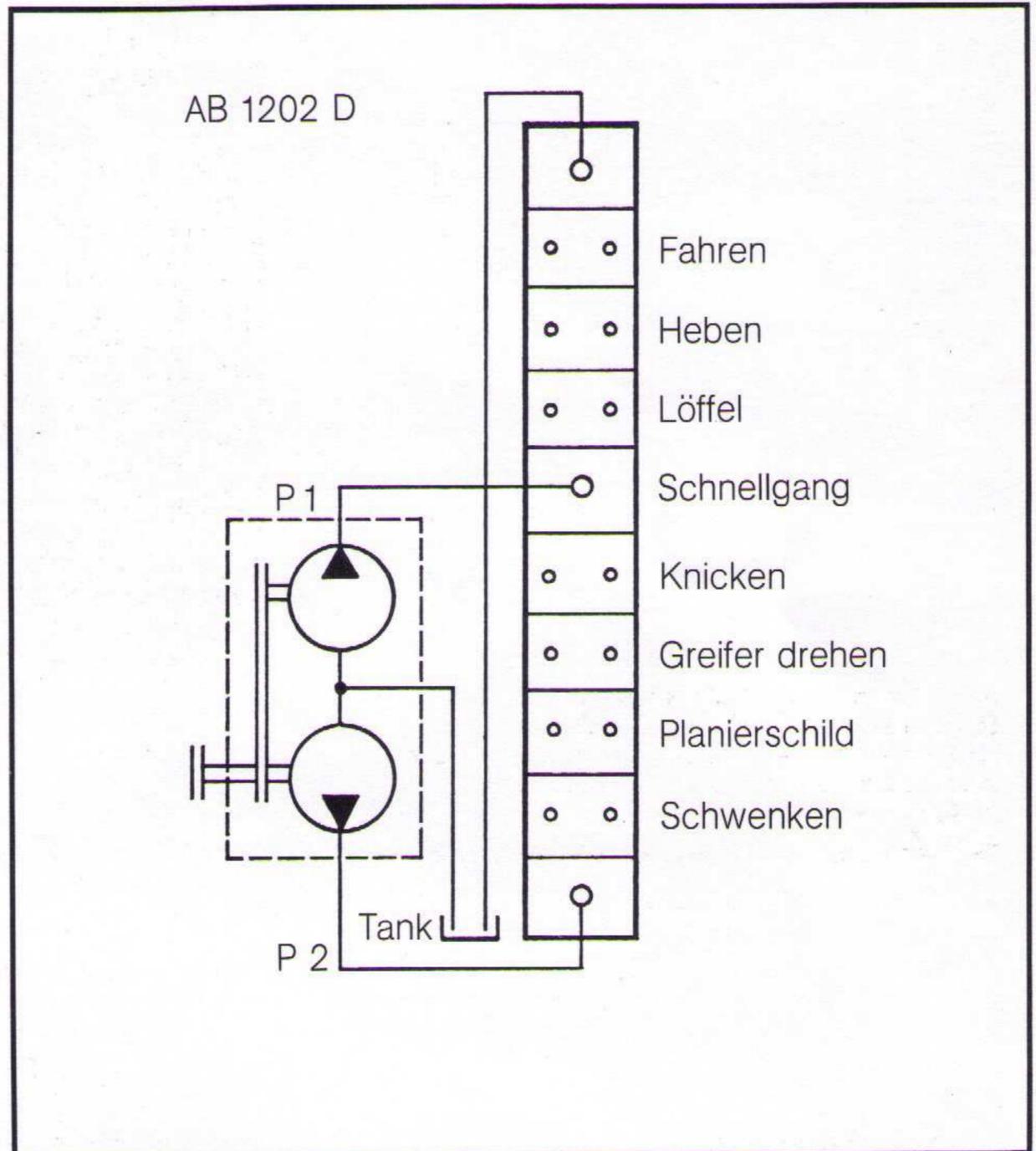
Mit Hilfe der Eilgangschaltung können beide Kreisläufe miteinander verbunden werden. Dadurch können alle Arbeitsfunktionen einschließlich Fahren wahlweise mit einer oder mit beiden Ölfördermengen beaufschlagt werden.

Einerseits erlaubt diese Zweikreishydraulik feinfühlig und voneinander unabhängige Bewegungen wie z. B. Fahren und Knicken bzw. Heben und Schwenken oder Heben und Knicken – andererseits kann die Geschwindigkeit der Einzelbewegung durch die Summenschaltung verdoppelt werden.

Diese Summierung wird durch Fußbetätigung kurzzeitig zugeschaltet oder bleibt wahlweise per Handhebel ständig in Betrieb.

Drehwerk:

Durch Kolben-Ölmotor über Übersetzungsgetriebe angetrieben
Oberwagendrehzahl 14 U/min.



Regelfahrmotor

Fahrtrieb des Mobilbaggers:

Hydraulisch durch Regelfahrmotor mit Kriechgangschaltung und serienmäßigem Kavitationsschutzventil, das für ausreichende Ölfüllung des Fahrmotors sorgt. Der Regelfahrmotor wirkt als hydrostatischer Drehmomentwandler. Automatisch wird die Antriebskraft dem Fahrwiderstand angepaßt.

Bei der Kriechgangschaltung wird die Regelung des Ölmotors blockiert, um für entsprechende Einsatzfälle eine langsame, gleichmäßige Fahrgeschwindigkeit zu erzielen.

Im Gegensatz zum Konstant-Ölmotor mit einem fixierten Kraft-Geschwindigkeitsverhältnis hat man bei dieser Konzeption alle Vorteile des Regelfahrmotors verfügbar, ohne auf nützliche Eigenschaften eines Konstantmotors verzichten zu müssen.

Langsames Anfahren und gleichmäßiges Transportieren einer am Kranhaken hängenden Last ist so z. B. für den Fahrer leichter zu bewältigen.

ATLAS 1202 D

Die Bilder auf dieser und den folgenden Seiten zeigen besonders deutlich die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des AB 1202 D.

- 1 AB 1202 D Raupenbagger mit Tieflöffel
- 2 AB 1202 D Raupenbagger mit Profilgrabenlöffel
- 3 AB 1202 D Raupenbagger



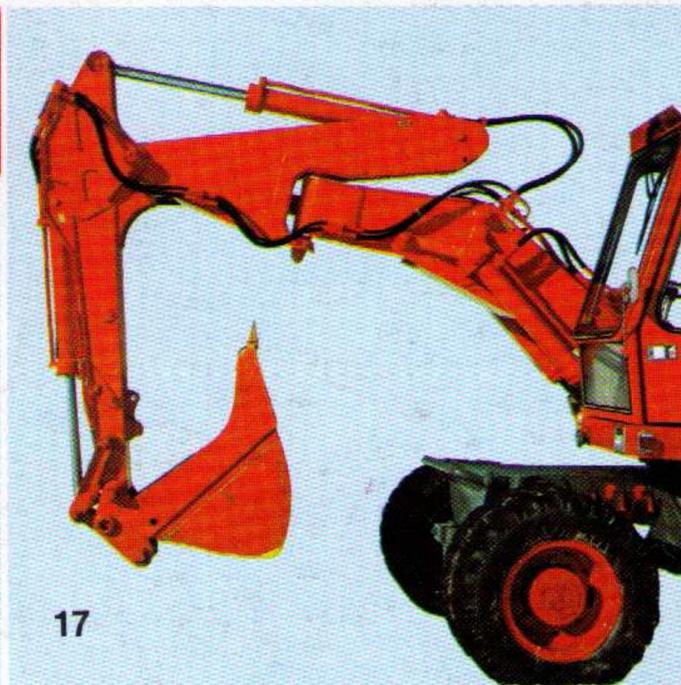
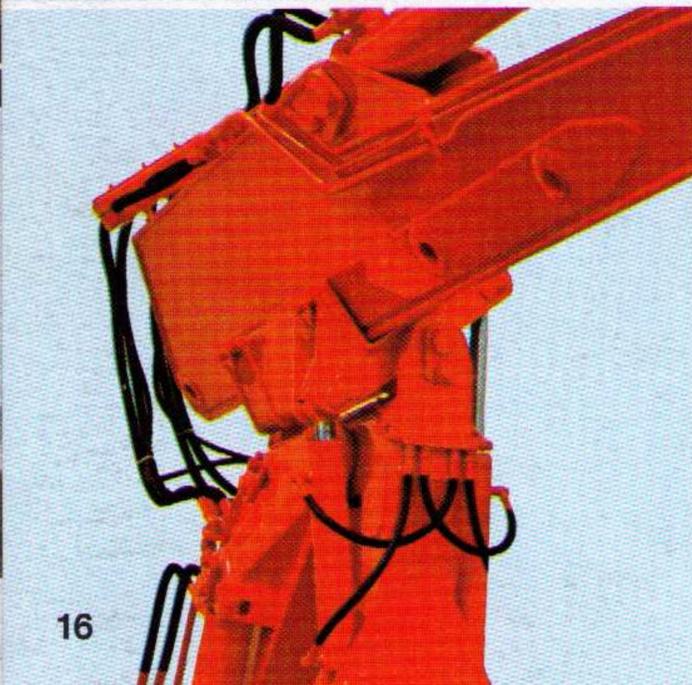
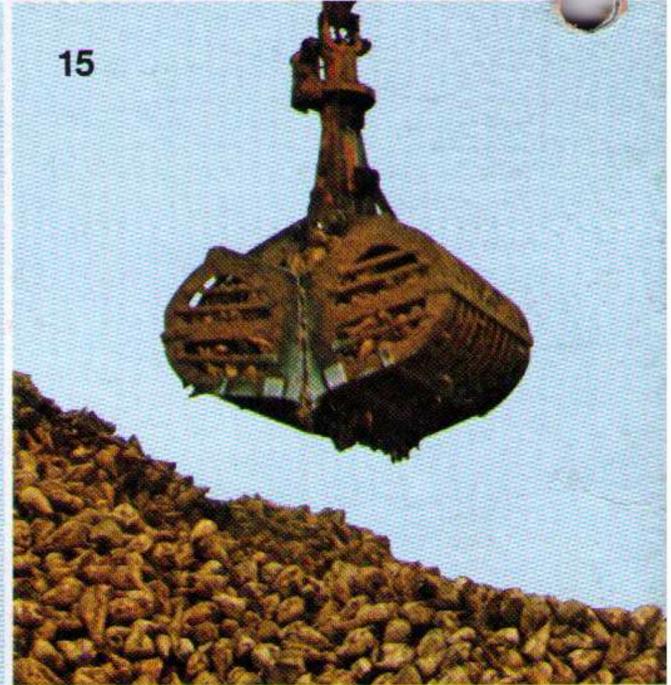
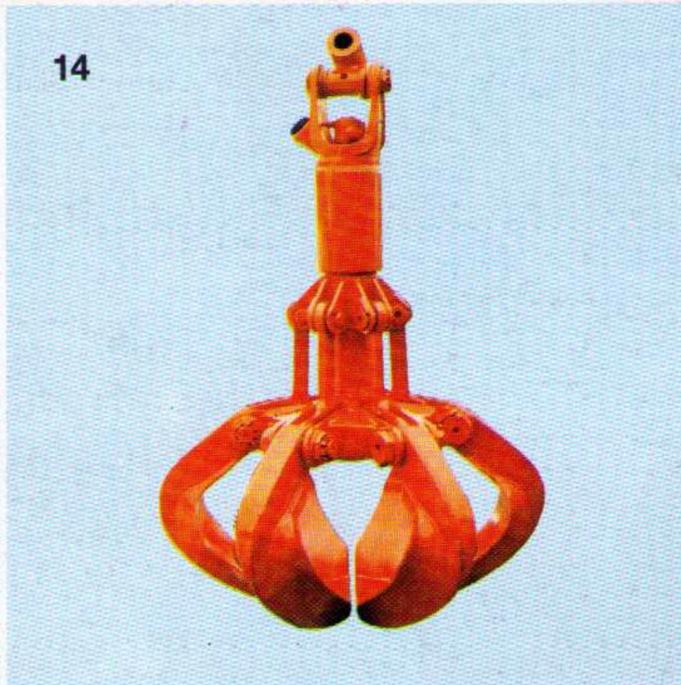
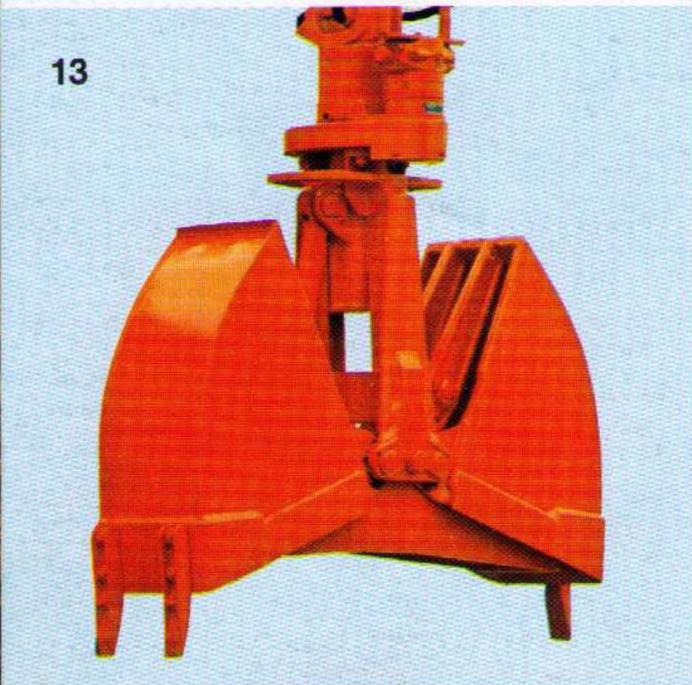
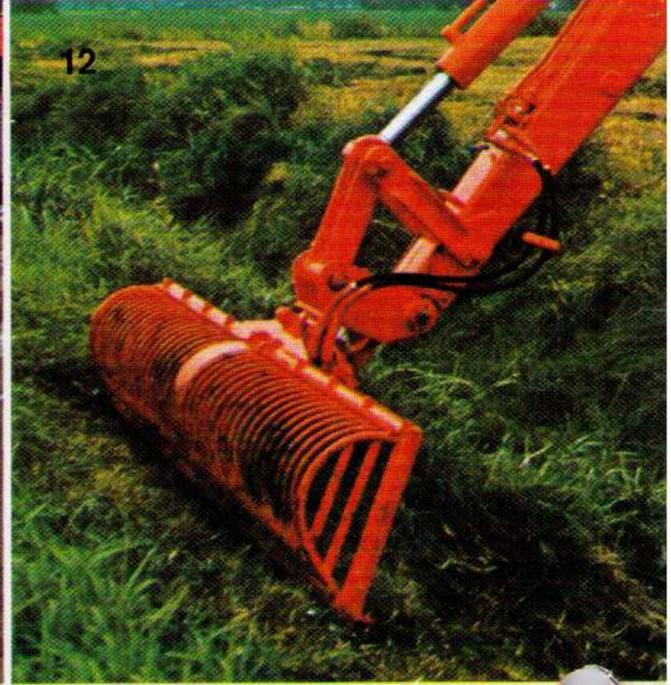
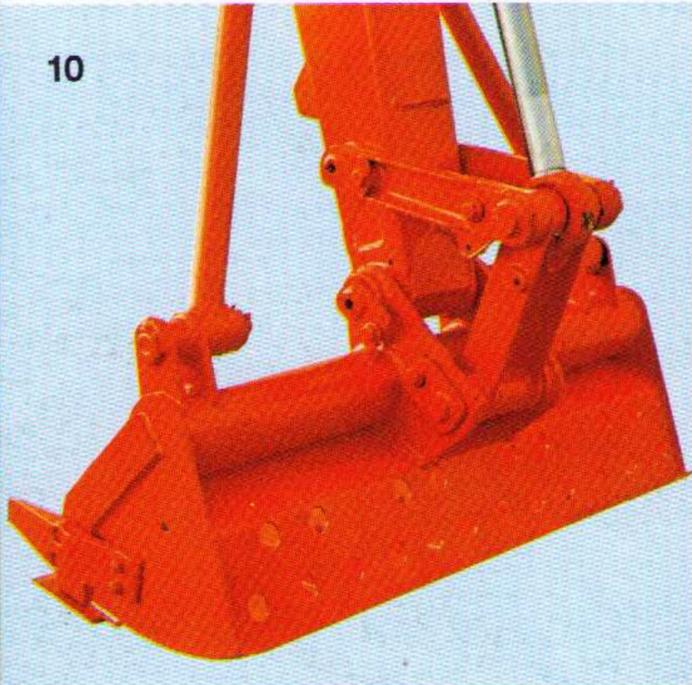
4 AB 1202 D im Tiefbau
5 AB 1202 D beim Fundamentaushub
6 AB 1202 D Mobil in schwerem Gelände

7 AB 1202 D Mobil mit Monoblockausleger
8 AB 1202 D Mobil mit Armknickgelenk
9 AB 1202 D Raupe zeigt seine Steigfähigkeit



- 10 Grabenschneidlöffel mit Abstrebstangen
- 11 Grabenkipplöffel
- 12 Grabenreinigung mit Mähkorb
- 13 Drainagegreifer
- 14 Mehrschalengreifer

- 15 Rübengreifer
- 16 Patentiertes Armkippgelenk, schräg ziehen, gerade stehen, schräg stehen, gerade ziehen
- 17 Hydraulisch nach links oder rechts abknickbarer Spezialausleger
- 18 Zwischenstück, zum Steilanstellen des Auslegers



H. WEYHAUSEN KG · MASCHINENFABRIK
 STEDINGER STR. 324 · POSTFACH 207 · D-2870 DELMENHORST
 TELEFON (042 21) 4911 · TELEX 2 49238 A WEYD D
 bis Sept. '79: 5911